

Pommersfelden, 20.3.1946

XXXXXXXXXXXX

XXXXXXXXXXXX

XXXXXXXXXXXX

Frau

H e u p e l

Oberammergau

Tirolergasse 3

Bezug: Ihr Schreiben vom 12.3.1946.

Sehr verehrte gnädige Frau!

Herr Dr. Opitz, der eben aus Kriegsgefangenschaft zurückgekehrt ist hat es übernommen, die Fotokopie des Neapler Registers Friedrich II. Ihnen persönlich wieder zuzustellen.

Ich bedaure außerordentlich hören zu müssen, daß über das Schicksal Ihres Herrn Gemahls noch immer keine Klarheit herrscht und darf Ihnen herzlichst wünschen, daß dieser Unsicherheit mit einer hoffentlich glücklichen Nachricht baldmöglichst ein Ende bereitet wird.

Mit ergebensten Empfehlungen

